

## Ratgeber

## Vorteile und Nachteile der Rahmensysteme

Mit gut dämmenden Fenstern Kosten reduzieren und mit dem eingesparten Geld zusätzlich Energie einsparende Massnahmen in Angriff nehmen.

- Holzfenster haben eine gute Ökobilanz, da sie aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt werden. Für eine lange Lebensdauer ist ein guter konstruktiver Oberflächen- und Witterungsschutz unerlässlich. Lackieren ist besser als Lasieren. Helle Farben sind dauerhafter. Zusatzinfos unter Fenster in Holz
- Holz/Metallfenster umgehen die Holzschutzprobleme im Aussenbereich und sind daher sehr dauerhaft und langlebig. Dafür auch in der Anschaffung kostenintensiv. Im Innenbereich können die Holzrahmen natürlich gezeigt oder mit einem Farbton gestrichen werden. Zusatzinfos unter Fenster in Holz/Metall
- Metallfenster oder Stahlfenster sind dauerhaft und je nach Architektur passender. Z.B. in der Umnutzung alter Industriehallen und anderen Gebäuden mit sehr grossen Fensterfronten. Die Rahmenprofile müssen wärmegetrennt sein, um Schwitzwasser und hohe Wärmeverluste zu vermeiden. Zusatzinfos unter Fenster in Stahl
- Aluminiumfensterrahmen haben wie Stahlfenster ungünstige Wärmedämmeigenschaften und müssen mit wärmegetrennten Rahmenprofilen hergestellt werden. Wir empfehlen diese Fensterrahmenart bei sehr grossen Fensterflächen und bei Grossprojekten. Zusatzinfos unter Fenster in Aluminium
- Von der baubiologischen Seite werden Kunststofffenster oft ungünstig und ablehnend beurteilt. Nach unserer Meinung überwiegend immer noch die Vorteile und das Aussehen der Holz/Metallfenster. In den letzten Jahren wurden jedoch bei den PVC-Fenstern viele technische Verbesserungen erreicht. Die Ökobilanz hat sich mit modernen Herstellungsmethoden und gutem Recycling stark verbessert. Sie sind nahezu wartungsfrei und kostengünstig. Wir empfehlen weiterhin PVC-Fenster nur in bestimmten Anwendungsfällen, z.B. in stark feuchtebelasteten Räumen wie in Badezimmern/Duschen usw.

## gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

## **Sponsoren/Partner:**

































